

## **Stellungnahme zum Projekt B004-G010-BY (Flughafen Nürnberg, Nordanbindung an A3)**

Diese Stellungnahme bezieht sich nur auf einen der zahlreichen Gründe gegen den Bau der Nordanbindung A3 - Flughafen Nürnberg, nämlich die **fehlerhafte Prognose der Verkehrsbelastung** im Nürnberger Norden.

.Die im Dossier zum o.g. Projekt enthaltenen Angaben zu

- 1.5 Verkehrsbelastungen im Bezugs- und Planfall,
- 1.5 (richtig: 1.6) Verkehrsbelastungen im Bezugs- und Planfall und
- 1.7 Nutzen-Kosten-Analyse (Modul A)

berücksichtigen wesentliche verkehrliche Wirkungen des Projektes nicht. Unter Einbeziehung der unten aufgeführten Wirkungen ergibt sich eine deutlich negative Auswirkung des Projektes auf den Nürnberger Norden.

### **Abnahme des Verkehrs vom/zum Flughafen**

Die amtlichen Fahrzeugzahlen des Verkehrsplanungsamtes Nürnberg weisen im letzten verfügbaren Zeitraum von 10 Jahren sogar einen **Rückgang** der Fahrzeuge auf der einzigen Zufahrt zum Flughafen, der Flughafenstraße, **um 18,5 %** aus.

Dieser Abwärtstrend, der sich durch den verbesserten Ausbau öffentliche Verkehrsmittel (neuer Straßenbahn-Endpunkt Am Wegfeld mit direkter Busverbindung zum Flughafen, geplante Stadtumlandbahn nach Erlangen und Herzogenaurach) in Zukunft noch verstärken wird, ist in der Planungsrechnung nicht berücksichtigt.

### **Nichtbetrachtung des Mehrverkehrs durch zusätzliche Autobahnausfahrt**

Eine Entlastung der besiedelten Gebiete in Nürnberg-Ziegelstein erfolgt durch die Nordanbindung nicht, da die Entlastung durch Verkehr von der Autobahn zum Flughafen vollständig kompensiert wird durch den zusätzlichen Verkehr von der neuen Autobahnausfahrt Nürnberg-Flughafen in die Innenstadt Nürnbergs. Dieser Umstand ist in der Planungsrechnung nicht berücksichtigt. Für die Zufahrt zum Flughafen aus dem Nürnberger und Fürther Stadtgebiet ist die Nordanbindung ohne Bedeutung.

### **Nichtbetrachtung des Mehrverkehrs in östl. Marienbergstr. und Ziegelsteinstr.**

Die Verkehrsbelastung in östlichen Marienbergstraße und Ziegelsteinstraße ist in den Karten in 1.5 des Dossiers nicht berücksichtigt. Gerade dieser Verkehr wird durch die zusätzliche Autobahnzufahrt nach Nürnberg aber in besonderem Maße beeinflusst.

### **Nichtbetrachtung des Mehrverkehrs durch das Gewerbegebiet Marienberg**

Ein wesentlicher, zunächst scheinbar indirekter Zusammenhang macht die Planungsrechnung des Dossiers zur Makulatur: Es liegt ein Bebauungsplan für ein geplantes Gewerbegebiet Marienberg zwischen Flughafenstraße und Ziegelstein vor. Dieser enthält die Bedingung, dass dieses Gebiet nur bebaut werden darf, wenn eine zusätzliche Verkehrsanbindung zur Autobahn existiert. Das heißt:

Nordanbindung -> Gewerbegebiet Marienberg -> Berufs- und Transportverkehr in Nürnberg

Das geplante Gewerbegebiet würde seine verkehrliche Anbindung zwar zum Teil über die Nordanbindung abwickeln, der wohl überwiegende Teil des Verkehrs wird aber über die Flughafenstraße, Marienbergstraße und Ziegelsteinstraße fließen. Damit wird durch die Nordanbindung erheblicher Mehrverkehr in Ziegelstein induziert, statt ihn zu verringern.

### **Alternativen**

Die beste Alternative ist angesichts des zurückgehenden Verkehrs und leerer Staatskassen sicherlich der vollständige Verzicht auf jeglichen Neubau am Nürnberger Flughafen. Falls eine Verbesserung der Verkehrsanbindung aus Gründen politischer Profilierung zur Stärkung des kränkelnden Flughafens unvermeidbar scheint, bietet sich die bisher wesentlich nicht untersuchte Westanbindung von der Kreuzung Erlanger Str.(B4)/Am Wegfeld zum Westtor des Flughafens an. Hier ist der Bau von 900 Metern ebenerdiger, 2-spuriger Straße erforderlich. Mit Ausnahme dieser Stichstraße ist die Zufahrt von der Autobahn über ein voll ausgebautes Autobahnkreuz Nürnberg-Tennenlohe und eine vierspurige Zufahrtstraße (B4) möglich. Die Baukosten für diese Maßnahme liegen bei maximal 10% der geplanten Nordanbindung.

### **Konsequenz**

Aus den genannten Gründen ist das Projekt B004-G010-BY (Flughafen Nürnberg, Nordanbindung an A3) ersatzlos aus dem Bundesverkehrswegeplan 2030 zu entfernen.